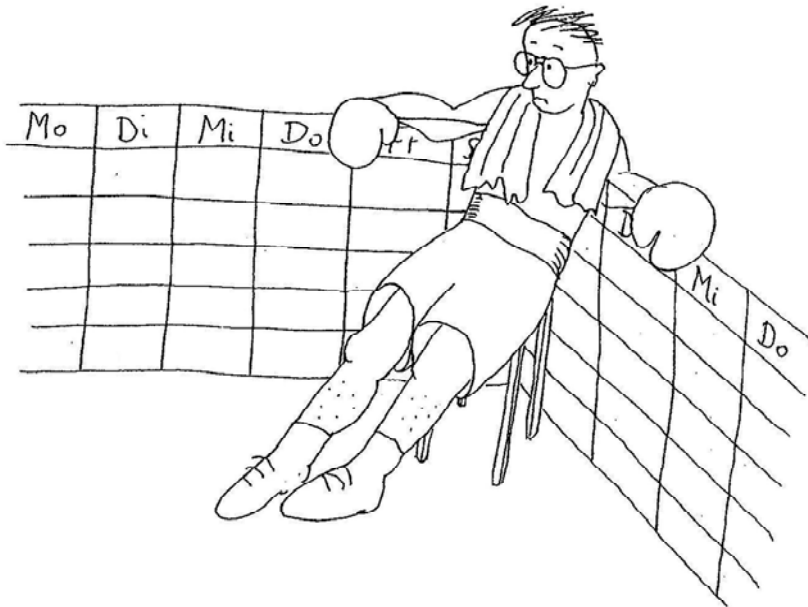




## [706] Reto H. arbeitsscheu ?



C030

Reto, 55, wurde in den Wander- und Kanuferien von Tag zu Tag müder, **obwohl er jede Nacht 9 und mehr Stunden tief schlief**. Er musste heimkehren. Eine Odyssee begann: Er wurde auf Tumore und Zysten im Gehirn, Lungenkrebs und Leberkrebs untersucht. Die Hals-, Nasen- und Ohrenärzte fanden nichts. Der Neurologe befand ihn als kerngesund, aber offensichtlich arbeitsscheu. Zum Glück kannte ihn sein Hausarzt als glücklichen und dynamischen Berufsmann und schickte ihn, um wenigstens noch etwas zu tun, ins Schlaflabor. Nach einer Nacht wurde ihm die Diagnose OSAS (obstruktive Schlafapnoe) gestellt. Seither wird er von Professor P. öfters als Model und betroffener Berichterstatter zu Aertzesymposien geladen. **Sein besonderes Verhängnis war nämlich, dass er viel Sport treibt, seit dem 20. Altersjahr gleich viel wiegt, weder raucht noch Alkoholiker ist.** Weil Übergewichtige, Raucher und Alkoholtrinker zu den 'klassischen' Risikogruppen gehören, wurde beim sportlich-schlanken Reto überhaupt nicht an OSAS gedacht. Reto konnte nach wenigen Nächten mit dem CPAP-Gerät wieder normal leben, lieben und arbeiten. Er reist mit dem Gerät in den Ferien sogar in ferne Länder.

Quelle: Erfahrungsbericht eines Selbsthilfegruppen-Mitglieds Nordwestschweiz

**Ich gedenke, einen langen Schlaf zu tun, denn dieser  
letzten Tage Qual war gross.  
(Schiller, Wallensteins Tod)**